

21. Mai 2016 - 06:32 Uhr · Helmut Atteneder · Kultur

Mit Engeln im Höhenrausch



Duschhöhle für Kinder. Bild: (Höhenrausch 2016/Moser)

Der Linzer Höhenrausch im und über den Dächern des Kulturquartiers öffnet heute.

Das ist der längste Höhenrausch in der Geschichte. Rund zwei Stunden dauert der Parcours über Hunderte Holzstufen, hinauf in die Ursulinenkirche, hinüber in den Ursulinenhof, hinaus auf das Garagendach und wieder hinunter über den Turm der Ursulinenkirche. Und immer und überall: Engel, die Zwischenwesen, die Fabelwesen der Esoterik, die biblischen Überbringer der Botschaft, oder wie OK-Chef Martin Sturm einen Terminus aus der irdischen Fußballwelt bemüht, "die Wasserträger der Stars".

Weltlicher, biblischer Mix

Es ist ein runder, außergewöhnlicher und mitunter spektakulärer Mix geworden, den der Kulturphilosoph Thomas Macho – als Kurator so etwas wie der Schutzengel der Ausstellung – zusammengebastelt hat. Ein Mix aus hochwertiger zeitgenössischer Kunst, verspielter Annäherung, biblischer Erklärung und Volksfest. Und natürlich mit dem einstigen Aufreger, der heute nur noch wenige irritiert: Die "Nike", Ende der 1970er-Jahre in Linz als Fetzenvogel und Affenkunst verunglimpft, die aus einem Turm der Ursulinenkirche herausragt.

Eigentlich logisch, aber trotzdem bemerkenswert, ist die Einbindung der Ursulinenkirche in den Höhenrausch "Andere Engel", die mit ihren rund 400 Engeln ohnehin prädestiniert für das Thema ist. Das Ja der Diözese, Teil einer Ausstellung in Verbindung mit allzu weltlichen Engelsinterpretationen zu werden, mag intern als gewagt bewertet worden sein. Allein sie rundet diesen Höhenrausch thematisch jedoch perfekt ab.

Höhenrausch macht 2017 Pause

Mit einem Budget von 1,7 Millionen Euro und der Beteiligung von 60 Künstlern versteht sich dieser Höhenrausch als gut dotiertes Festival für internationale Gegenwartskunst – das im nächsten Jahr übrigens pausiert. "Da schwebt mir etwas anderes vor", gibt sich OK-Chef Martin Sturm noch bedeckt. 2018 soll die Donau Thema des Höhenrausch sein.

Der Höhenrausch "Andere Engel" im OÖ Kulturquartier wird heute, Samstag, eröffnet und dauert bis zum 16. Oktober (Öffnungszeiten täglich von 10 bis 20.30 Uhr. www.hoehenrausch.at)

Höhenrausch-Empfehlungen

Bewegungszirkus: Vom 11. Juli bis 9. September werden auf dem Dach des Passage Workshops für Kinder von 6 bis 11 Jahren angeboten. Bespielt werden können überdimensionale Instrumente – gemeinsam mit Schauspiel- und Musikpädagoginnen.

Vergnügen: Spektakuläre Aus- und Übersichten auf Linz und Umgebung bieten der „Keine Sorgen Turm“ (wird mit Engelschören gespielt) und ein Turm der Ursulinenkirche. Auf dem Dach gibt es eine „Duschhöhle“

für Kinder und Verpflegung. Besonders Wagemutige fliegen mit einem „Flying Fox“ über das OK-Platz-Areal.

Kinosommer: *Programmkino im Juli und August auf dem Stahlgerüst der voestalpine „open space“.*

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <http://www.nachrichten.at/nachrichten/kultur/Mit-Engeln-im-Hoehenrausch;art16,2238814>

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2016 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung